



Großheppacher
Schwesternschaft

Jubilare bei der Großheppacher Schwesternschaft

22 Schwestern der Großheppacher Schwesternschaft können in diesem Jahr ihr Jubiläum feiern. Sie sind vor 70, 65, 60, 50, oder 40 Jahren ins Mutterhaus gekommen. Beim Jubiläumsgottesdienst und Jubiläumsfest am 19. Juni im Mutterhaus konnten 13 Schwestern dabei sein. Viele Schwestern haben ein hohes Alter erreicht, die älteste der Jubiläumsschwester ist 101 Jahre alt. Dem Jubiläumsfest ging eine Rüstzeitwoche voraus, in der die Schwestern die gute Gemeinschaft im Mutterhaus erleben konnten. Auch die im Pflegeheim Wilhelmine-Canz-Haus in Großheppach lebenden Schwestern wurden mit einbezogen. Es wurden viele Erinnerungen ausgetauscht, miteinander die Bibel gelesen, ein festliches Feierabendmahl gefeiert und ein Ausflug zum Kloster Reute angeboten. Ein Höhepunkt war ein Konzert mit dem Vokalensemble CAPE am Freitagabend. Fünf junge Sängerinnen und Sänger boten geistliche und weltliche Musik mit höchster Perfektion und vollendeter Klangsönheit. Am Jubiläumstag war nach dem Gottesdienst für die Schwestern, ihre Angehörigen und Freunde die Kaffeetafel festlich gedeckt. Mit diesem Fest will die Großheppacher Schwesternschaft für den langjährigen Dienst der Schwestern in Kindergärten, der Altenhilfe und in den eigenen Häusern ein Zeichen des Dankes setzen.



Jubiläumsschwester 2010 mit Vorsteher Pfr. G. Mohr und Oberin Pn. M. Simpfendörfer-Autenrieth